

Protokoll der Mitgliederversammlung 2016 der Arbeitsgruppe Information der DPG

am: 07.03.2016, 12:30 – 14:00 Uhr

in der: Universität Regensburg, H5

TeilnehmerInnen: U. Kahlert, E. Tobschall (Protokoll), R. Zierold

1. Formalia

Der Sprecher der AGI, Herr Kahlert, eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder. Die Tagesordnung gilt wie folgt:

1. Formalia
2. Bericht des Sprechers
3. Wahl von Sprecher/in und stellvertretendem/er Sprecher/in
4. Aktuelle Projekte und Schwerpunkte

Das Protokoll zur letzten Mitgliederversammlung vom 18.03.2015 in Berlin wird einstimmig angenommen.

2. Bericht des Sprechers

- Thema des Herbstworkshops 2015 der AGI in Berlin sollten Forschungsdaten sein. Es stellte sich dann heraus, dass zeitgleich ebenfalls in Berlin eine Fortbildung für Fachreferentinnen und Fachreferenten der Naturwissenschaften der VDB-Kommission für Fachreferatsarbeit in Zusammenarbeit mit der UB der HU unter dem Titel „Daten, nichts als Daten?“ (28./29.09.2015) stattfand, so dass die Ausrichtung eines eigenen AGI-Workshops nicht mehr für sinnvoll erachtet wurde. Leider war es nicht möglich als Ko-Veranstalter einzusteigen. Für die AGI hat Herr Kahlert an der Veranstaltung teilgenommen.
- Die DINI-Jahrestagung vom 27.-28.10.2015 in Frankfurt/Main hatte Linked Data zum Thema. Die AGI ist Mitglied beim DINI, so dass Herr Kahlert an der Tagung teilnahm. Außerdem fand am 9.11.2015 in Göttingen ein Brainstorm-Treffen der DINI in Göttingen als Nachlese zur Jahrestagung statt. Zentrale Fragestellung war, wo es in den nächsten Jahren mit der DINI und ihren Aktivitäten hingehen soll. Diskutiert wurde die Rolle der DINI in Themen wie Urheberrechtsfragen oder Langzeitarchivierung sowie e-Research, e-Science oder Open Science als neue Themen der DINI.

3. Wahl von Sprecher/in und Stellvertretung

Angesichts der Teilnehmerzahl von 3 Personen zur Mitgliederversammlung stellt der Sprecher der AGI die Frage nach der Zukunft und (sinnvoller) Aufgabe der AGI in der DPG. Die Themen der AGI haben es in den letzten Jahren nicht geschafft, zu Themen der DPG bzw. des DPG-Vorstandes zu werden. So konnte für die Empfehlung der AGI zur Informationskompetenz im Physikstudium aus dem Jahr 2013 bisher keine offizielle Unterstützung durch die DPG gewonnen werden. Darüber fehlt der AGI eine breite Basis an aktiven Mitgliedern.

Da aber zu befürchten ist, dass die fachverbandsübergreifenden Themen und Fragestellungen der AGI rund um die Information und Kommunikation in der Physik ganz aus dem Bewusstsein der DPG verschwinden, wenn sie nicht durch eine eigene Arbeitsgruppe eingebracht werden, wird entschieden, dass die AGI ihre Arbeit zum

jetzigen Zeitpunkt nicht einstellt. Durch die Weiterführung der AGI sollen aktuelle Themen, u.a. Trends des wissenschaftlichen Publizierens (wie z.B. Entwicklungen im Open Access, Forschungsdaten, etc.), aber auch des wissenschaftlichen Arbeitens (z.B. Methoden der Kommunikation und Kollaboration, Informationsquellen) sowie der dazugehörigen Standards (wie z.B. Regeln der guten wissenschaftliche Praxis) in der DPG präsent bleiben.

Uwe Kahlert ist bereit, als Sprecher die Arbeit der AGI für eine weitere Amtszeit zu leiten, Esther Tobschall stellt sich als seine Stellvertreterin zur Verfügung. Beide werden gewählt.

4. Aktuelle Projekte und Schwerpunkte

Die Arbeit der AGI wird sich zunächst auf die Organisation der Sessions anlässlich der Jahrestagung fokussieren. Die Resonanz auf die Session 2016 war mit Unterstützung der jDPG sehr hoch, was auch zeigt, dass die Themen der AGI auf das Interesse der Nachwuchphysiker und –physikerinnen stoßen und so in der DPG gehalten werden können.

Zu den Sessions und weiteren Themen der AGI wird es Berichte im Physik Journal geben.

Esther Tobschall, 10.3.2016